

## Die russische Armee in der Ukraine ist dank der ukrainischen Drohnen nicht mehr gewachsen, Selenskyj

22.01.2026

Zum ersten Mal hat die Ukraine erreicht, dass die russische Armee während des Krieges nicht weiter gewachsen ist. Die ukrainischen Drohnen haben den Russen große Verluste zugefügt.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Zum ersten Mal hat die Ukraine erreicht, dass die russische Armee während des Krieges nicht weiter gewachsen ist. Die ukrainischen Drohnen haben den Russen große Verluste zugefügt.

Dies berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf eine Aussage von Selenskyj während einer Rede in Davos.

Selenskyj stellte fest, dass die russischen Verluste jetzt die größten sind, die die Besatzungsarmee je erlitten hat. Die reale Statistik der Verluste zeigt, dass allein im letzten Dezember 35.000 Russen getötet wurden. Zum Vergleich: Im Dezember 2024 verloren die Russen 14.000 Mannschaftseinheiten im Dienst.

„Deshalb denkt Russland nicht darüber nach, aber wir schon. Wir denken darüber nach, wie sie verlieren, und wie viele Soldaten sie verlieren. Wir wissen, dass sie 40-43 Tausend pro Monat mobilisieren, und sie haben angefangen, 45 (Tausend) zu verlieren“, sagte der Präsident.

Selenskyj fügte hinzu, dass bis zu 15% der 43.000 mobilisierten Russen fliehen (desertieren), es gibt auch verwundete Russen, aber Tatsache ist, dass die russische Armee nicht mehr wächst, da die ukrainischen Drohnenbetreiber und die Drohnentechnologie gut funktionieren.

„Aber wir wollen diesen Krieg auf jeden Fall jetzt beenden“, fügte er hinzu.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 220

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.